

spo

**PATIENTEN
SCHUTZ**

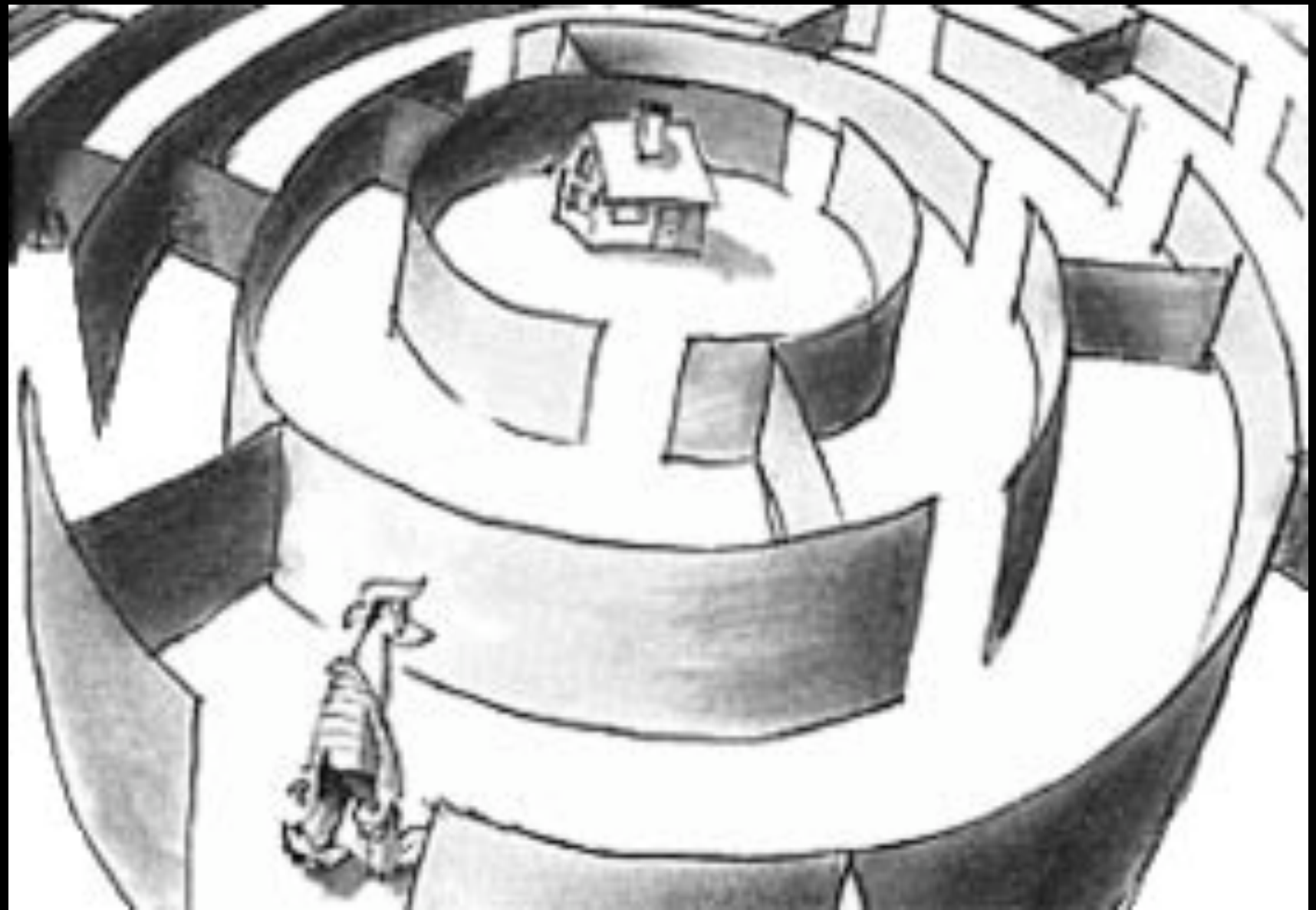
**ALS PATIENT
HABEN
SIE RECHTE**

„Patientensicherheit und Labor“

29. Oktober 2008

Analysenliste

- Die SPO hat sich bereits im August 08 zur Analysenliste geäussert!
- Die Uneinsichtigkeit der Behörde, die Tarife nur an den Grosslaboratorien anzupassen, wird die Patienten negativ treffen!



Diagnose stellen

- Anamnese
- Klinik
- Bestätigung durch Labor
- Wenn die Ärzte das Labor aufgeben,
fehlt der Faktor Bestätigung

**Patientensicherheit soll trotz
Sparmassnahmen gewährt bleiben!**

Patient mit Bauchschmerzen

- Anamnese (Befragung)
- Untersuchung: Entlastungsschmerz im Unterbauch
- Labor: erhöhte Leukozyten, CRP (Bestätigung)
- Könnte eine Blinddarmentzündung sein!

Patientensicherheit

Patient will das Resultat sofort, nicht erst nach 24 Stunden, oder wenn der Blinddarm geplatzt ist!

Beinschwellung junge Frau

- Antikonzeptionsmittel
- Ausschliessen einer tiefen Venenthrombose mit D-Dimere Test $< 0,5\text{mg/l}$
- Wenn das Resultat hoch ist, braucht es weitere Abklärungen und sofortige Behandlung, evtl. Hospitalisation

Patientensicherheit

Patientin braucht das Resultat sofort, nicht erst nach 24 Stunden, oder wenn sie bereits eine Lungenembolie hat!

Bakterielle Infekte

- Nicht alle sind klinisch ersichtlich wie:
 - Ohr, Auge, Extremitäten
- Blasenentzündung, Lungenentzündung brauchen Laboruntersuchungen

Patientensicherheit

- Auf die wirksame antibiotische Behandlung kann der Patient nicht 24 Stunden warten!

Quick (Blutverdünnungsparameter)

- Quick muss 1x pro Monat eingestellt werden
- dazu braucht es die Quickkarte
- das Blut muss aus Kostengründen auswärts gegeben werden

Patientensicherheit

Für die massgeschneiderte verordnete Medikation muss der Patient eine weitere Konsultation in Anspruch nehmen!

Möglicher Herzinfarkt

- Druck auf der Brust
- Unwohlsein
- Troponin-Test

Patientensicherheit

Mit dem Troponin-Test kann ein Herzinfarkt in der Praxis diagnostiziert oder ausgeschlossen werden!

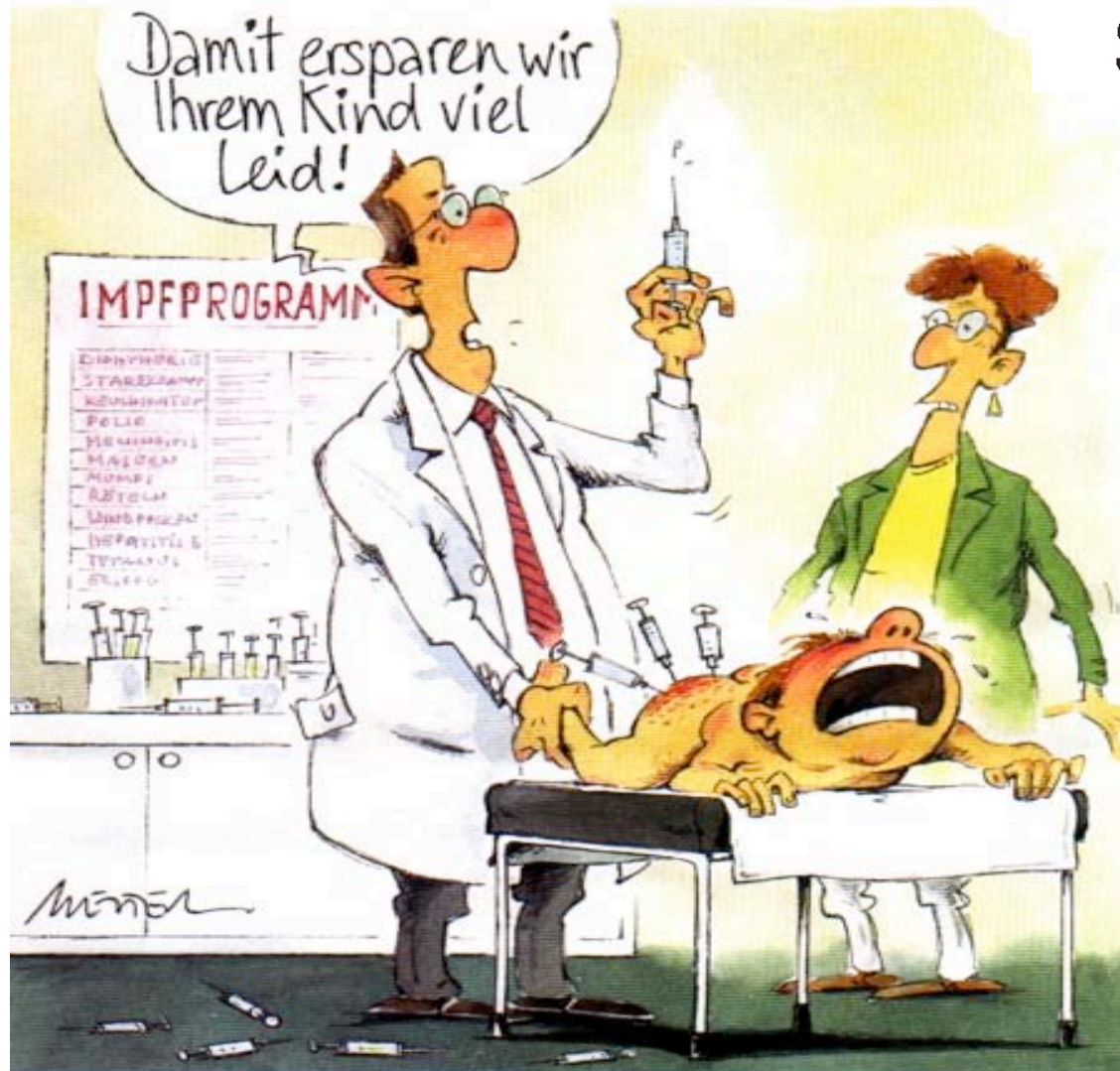
Fazit

- Wenn Praxislaboratorien nicht mehr wie heute betrieben werden können, hat dies Konsequenzen für die Patientensicherheit!
- Wenn der Hausarzt aus Kostengründen nicht mehr fähig ist, innerhalb wenigen Minuten eine Diagnose zu stellen bzw. zu bestätigen, müssen die Patienten vermehrt die Notfallstationen in den Spitälern aufsuchen.
- Diese sind schon heute überlastet!

Hausärzte

- Beruf sollte attraktiver gestaltet werden
- Wenn die Leistungen, wie vorgesehen, gekürzt werden, ist das Gegenteil der Fall
- Hausärzte werden sich neue Einnahmequellen suchen.
- Die Patienten müssen 2x zur Konsultation, damit sie ihre Resultate erfahren können!

PatientInnen werden schlechter versorgt



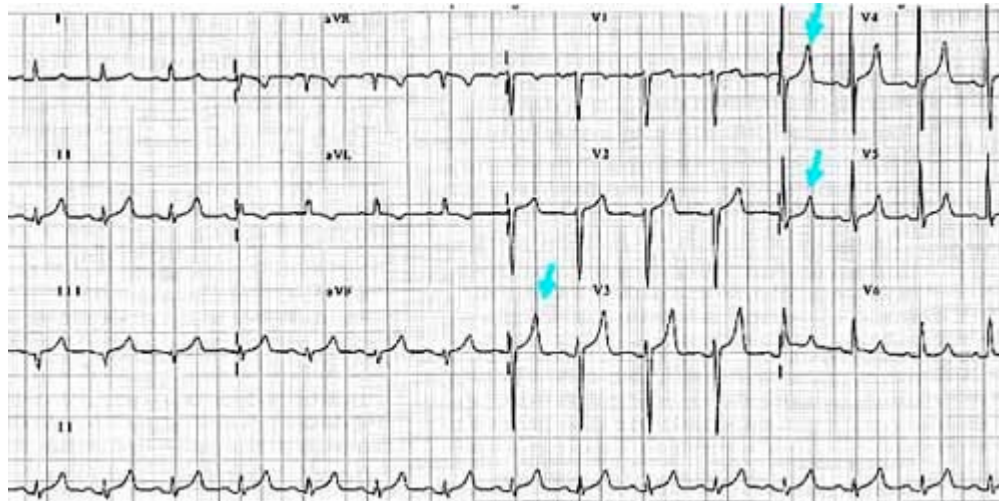
Gerhard Mester zum Thema Impfen

Spitallabor

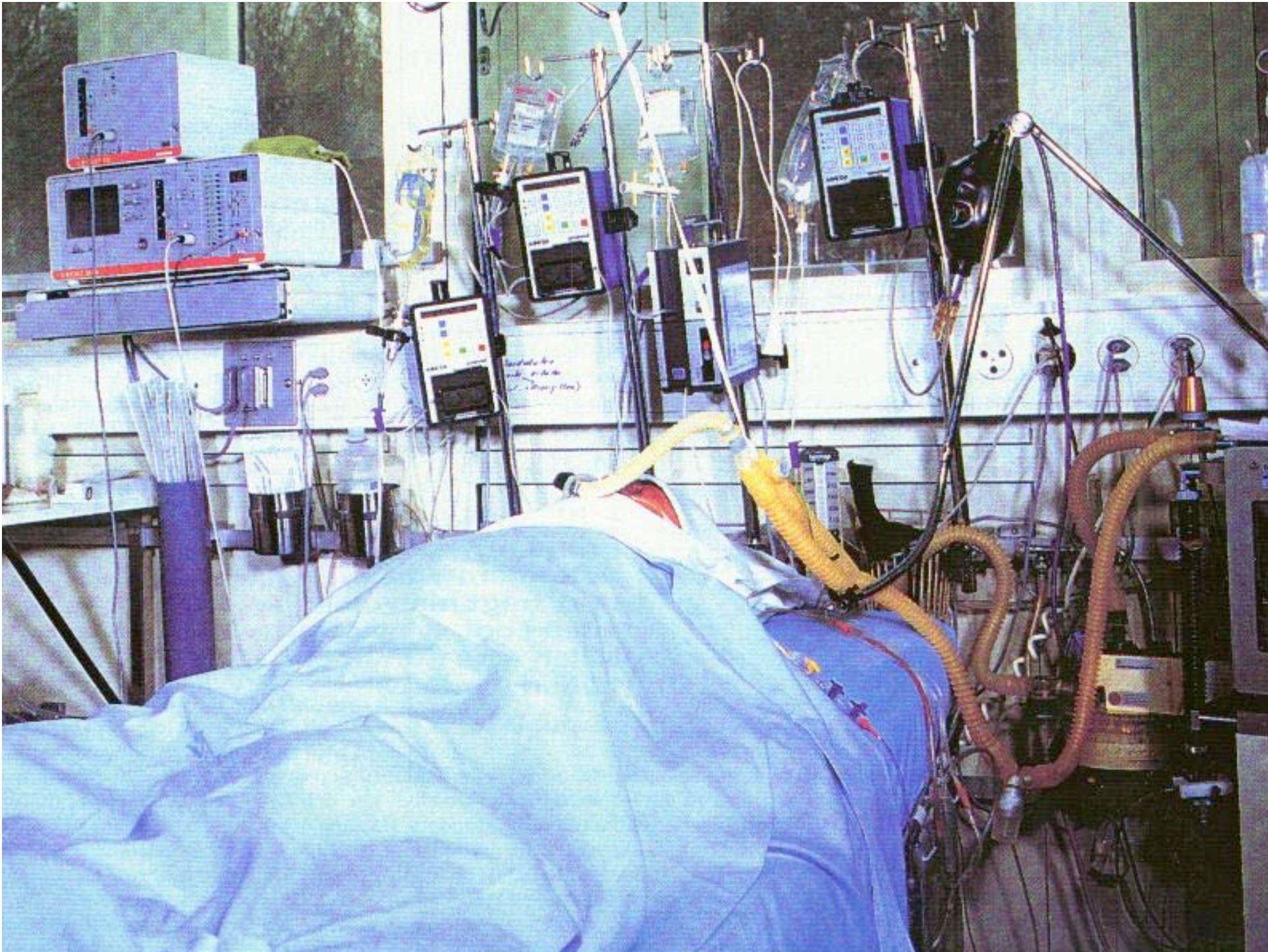
- Jedes Spital muss einen 24- Stunden Labordienst aufrecht erhalten!

Patientensicherheit ist sonst nicht gewährleistet!

Patientensicherheit



- Hyperkaliämie
- Hypokaliämie
- Blutungs-
Gerinnungs- und
Infektparameter



Qualität der Grosslaboratorien

- Wohin geht das Material zur Untersuchung?
- Ins Ausland? Wohin genau?
- Wer garantiert uns die Qualität?
- Wer garantiert, dass bei diesem langen Weg und Prozessen keine Verwechslungen vorkommen?
- Wer garantiert, dass die Patienten **ihre Resultate** erhalten?
- Was geschieht mit dem Untersuchungsmaterial im Ausland?
- Entstehen im Ausland neue Biobanken der Schweizer Bevölkerung?
- **All diese Frage wollte ich heute dem abwesenden Dr. Indra stellen?**

